

Erste Bohrkampagne im Carachi Blanco-Projekt abgeschlossen – Lithiumgehalt von bis zu 377 ppm, Zugang zu Süßwasser und Gewinnung von 20.000 Litern Sole

Dresden, 24. Oktober 2025, Deutsche E Metalle AG („DEM“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die sehr ermutigenden Ergebnisse der ersten Bohrkampagne des Unternehmens für das ESG-zertifizierte Projekt Carachi Blanco in der Provinz Catamarca, Argentinien, bekannt zu geben.

Das Projekt befindet sich hauptsächlich im Departement Antofagasta de la Sierra, wobei kleinere Bereiche zum Departement Belen und zum Departement Tinogasta gehören. Die Ortschaft El Peñón liegt im Herzen des Projekts, das sich nach Norden, Osten, Westen und Süden davon erstreckt. Es ist über vollständig asphaltierte Straßen von den nächstgelegenen internationalen Flughäfen aus erreichbar.

Nach der erfolgreichen Umweltverträglichkeitsprüfung erhielt DEM die Genehmigung, eine Explorationsbohrkampagne innerhalb der Vermögenswerte des Carachi Blanco-Projekts durchzuführen. Während dieser ersten Kampagne wurden drei DDH-Bohrungen durchgeführt, bei denen bemerkenswerte Ergebnisse erzielt wurden und Proben mit Li-Werten von bis zu 377 mg/L gewonnen wurden. Die bisherigen Explorationsergebnisse unterstreichen das Potenzial des Projekts, eine wichtige Quelle für ESG-konformes und kostengünstiges Lithium in Batteriequalität zu werden.

HIGHLIGHTS

- TEM-Untersuchung ergab Ziele mit hoher Leitfähigkeit in den Claims des Carachi Blanco-Projekts.
- Die Bohrungen begannen im November 2024
- Das Bohrprogramm umfasste 3 DDH-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.104 m und einer Kernrückgewinnung von fast 90 %
- Laborergebnisse von Packerproben aus Bohrloch LES-002 zeigten Salzgehalte zwischen 183 und 377 mg/l über einen mineralisierten Abschnitt von 300 m
- Packertests ergaben Durchflussraten von bis zu 0,55 l/s bei 310 m Tiefe
- 20.000 l repräsentative mineralisierte Sole in IBC-Behältern für DLE-Testarbeiten verfügbar
- Hochwertiger Süßwasser-Grundwasserleiter auf den Grundstücken liefert ausreichend Trinkwasser für den zukünftigen Betrieb

GEOLOGISCHE LAGE

Das Projekt Carachi Blanco umfasst 27 Konzessionen mit einer Gesamtfläche von 70.000 ha, die den zentral-westlichen Teil des Carachi-Pampa-Beckens, den größten Teil des Teilbeckens zwischen den Gebirgszügen Laguna Blanca und El Peñón, den nördlichen Teil des Pasto Ventura und die Umgebung der Seen Aparoma und del Salitre abdecken. Das Carachi-Pampa-Becken liegt im südlichen Puna-

DEM – Deutsche E Metalle AG

www.deumet.com | info@deumet.com

Toronto | London | Buenos Aires

Vorstand / CEO: Dr. Micha Zauner

Aufsichtsrat / Supervisory Board: Heiko Thomas

Amtsgericht / Court of Dresden, HRB 42633

USt-ID: DE341951354

Ostsächsische Sparkasse Dresden

IBAN: DE78 8505 0300 0225 8312 87



www.tuv.com
ID 900033683

Plateau der Zentralanden und ist durch aride Bedingungen, hochgelegene geschlossene Becken sowie aktive tektonische und vulkanische Prozesse gekennzeichnet. Es handelt sich um ein geschlossenes Becken, das aus eingebetteten lakustrischen und alluvialen Sedimenten aus Kies, Sand, Schluff und Ton besteht, mit episodischen vulkanischen Ablagerungen aus Ignimbriten, Tuffen und Basalten. Die Soleablagerung im Carachi Blanco-Becken befindet sich überwiegend in einem unreifen klastischen Salar-System.

ERGEBNISSE

Das Projektgebiet war Gegenstand umfangreicher geophysikalischer Erkundungen, um das Potenzial für Lithium-Sole-Lagerstätten zu bewerten. DEM hat auf den Grundstücken TEM-, CSAMT-, seismische und gravimetrische geophysikalische Untersuchungen durchgeführt. Diese Ergebnisse vermitteln ein allgemeines Verständnis des Untergrunds und liefern die Definition von Zielen mit hoher Leitfähigkeit (Abbildung 1), die zur Bestimmung der Lage der Bohrlöcher herangezogen wurden.

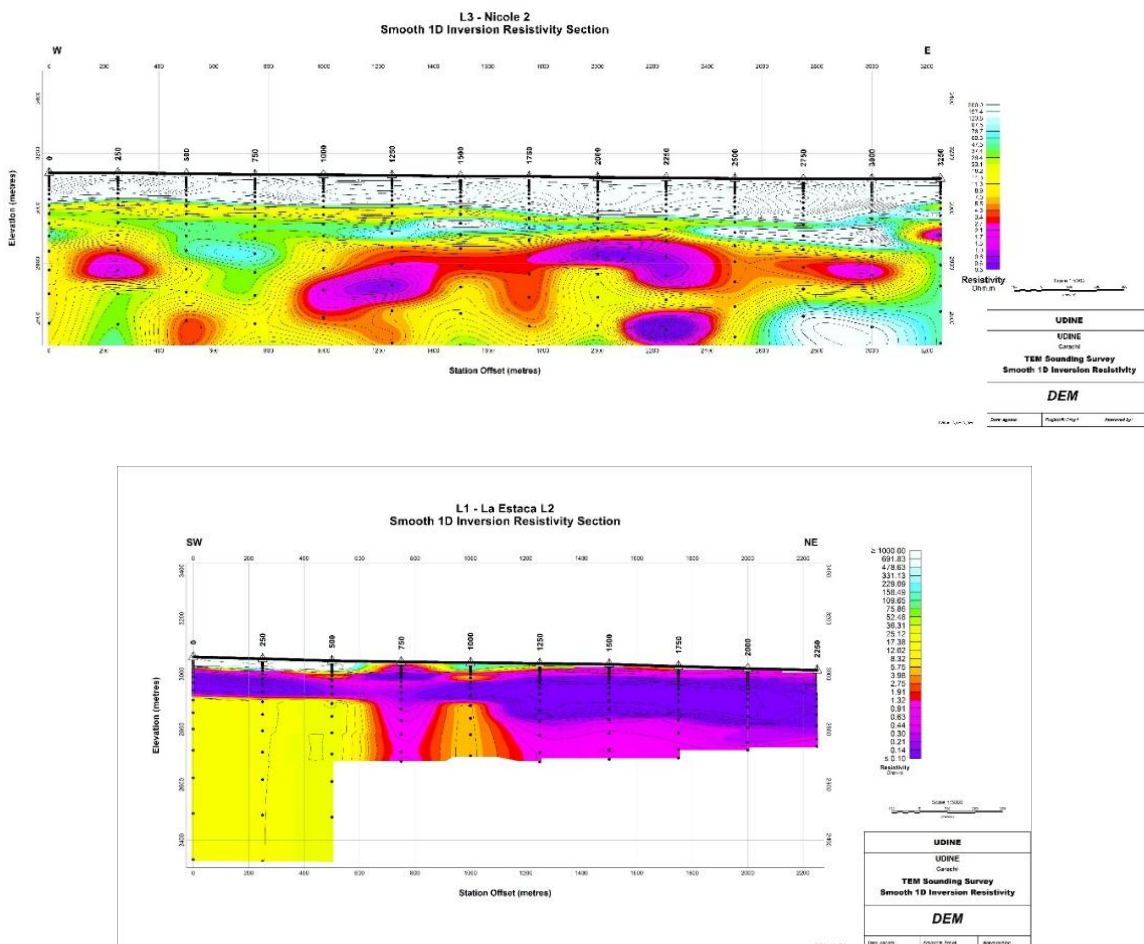


Abbildung 1. TEM Linien aus dem Carachi Blanco Projekt zeigen Ziele mit hoher Leitfähigkeit in dunkel-lila

Nach der erfolgreichen Umweltverträglichkeitsprüfung führte DEM zwischen November 2024 und September 2025 drei DDH-Bohrungen an drei verschiedenen Zielen im Carachi Blanco-Projekt durch (Abbildung 2). Insgesamt wurden 1.103,8 m gebohrt, wobei die Kernrückgewinnung 89,7 % betrug (Abbildung 3). Die Tiefe dieser Bohrlöcher variierte zwischen 250 und 500 m. Alle Bohrungen wurden

mit PQ/HQ-Dreifachrohrtechniken durchgeführt, um die Kernrückgewinnung zu maximieren und systematische hydrogeologische Tests während des Vortriebs zu ermöglichen. AZU-005 erreichte ein metamorphes Grundgebirge, während die beiden anderen Bohrlöcher Konglomerate, Sandsteine, Schluffsteine und Tonsteine durchquerten, die verschiedenen alluvialen und lakustrischen Sedimenten entsprechen (Abbildung 4).

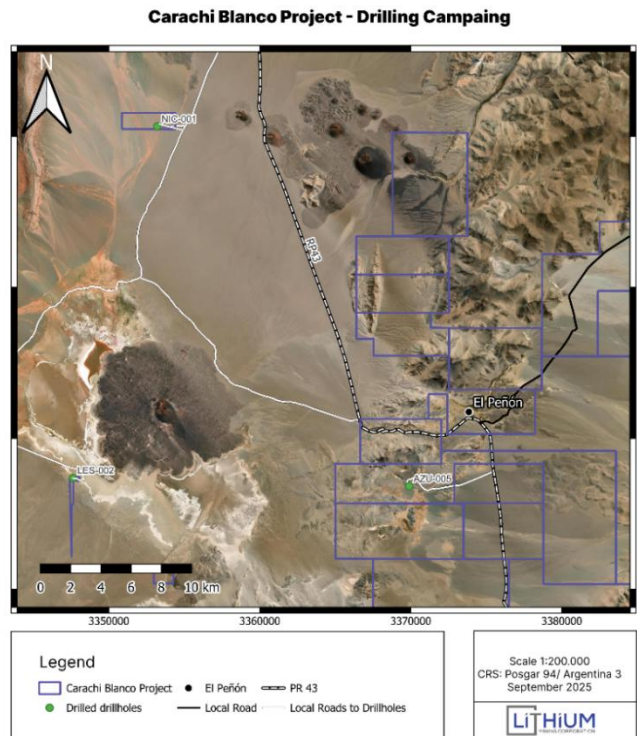


Abbildung 2. Die Karte zeigt die Bohrstellen im Carachi Blanco Projekt



Abbildung 3. Die gewonnenen Bohrkern zeigen feinkörnigen Sandstein in 172 m Tiefe (oben und links). Sulfatkörner in Tonstein-Schluffstein in 50 m Tiefe

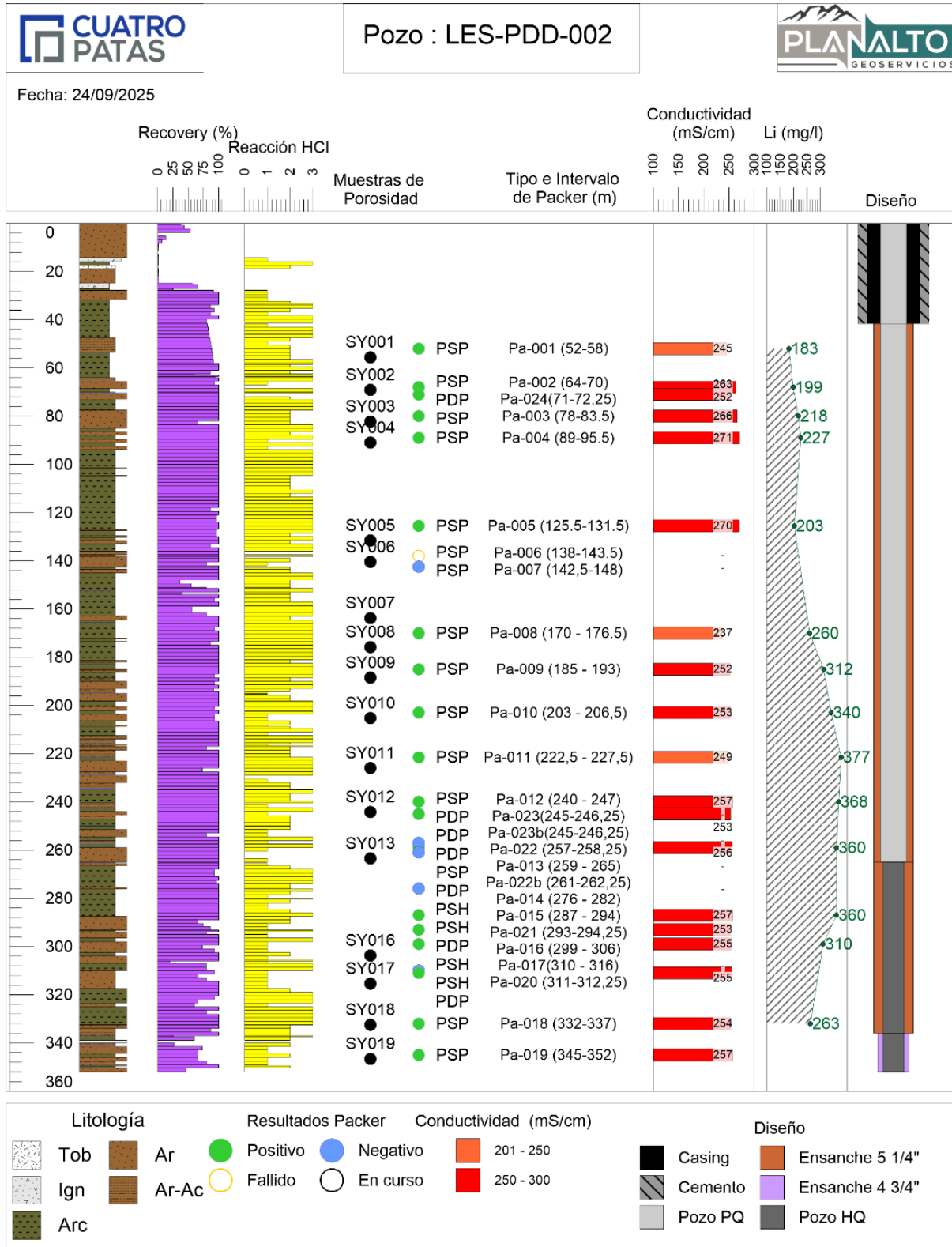


Abbildung 4. LES-002 Protokoll mit Angaben zu Lithologie, Kerngewinnung, Packerintervallen mit Feldleitfähigkeitswerten und Probtiefe.



Abbildung 5: 20.000 Liter repräsentative Soleproben in 20 IBCs für DLE-Testarbeiten und Bohrkernkästen.

Die Sole wurde während der HQ/PQ-Diamantbohrungen und den anschließenden Einzel-/Doppelpackertests gesammelt. Die Packer-Soleproben wurden an das Alex Stewart NOA Labor in Jujuy, Argentinien, geschickt (Tabelle 1). Die Untersuchungsergebnisse aus der ersten Explorationsphase lieferten für alle drei Bohrlöcher interessante Werte, die auf eine hochwertige Süßwasserversorgung und li-reiche Solezonen hindeuten.

Die Packer-Ergebnisse von AZU-005 zeigten eine geringe Leitfähigkeit (<6 mS/cm), was auf Süß- bis Brackwasser hindeutet. Die Packer-Tests von LES-002 ergaben durchweg hohe Leitfähigkeitswerte, und die Laborergebnisse zeigten Salzgehalte zwischen 183 und 377 mg/l mit einem Durchschnitt von 284 mg/l (Tabelle 3). Insgesamt wurden 20.000 Liter mineralisierte Sole aus dem Bohrloch LES-002 für zukünftige DLE-Tests gepumpt (Abbildung 5).

In den Packertests von LES-002 zeigten die Durchflussraten Q-Werte zwischen 0,05 und 0,55 l/s. Die höchsten Werte wurden zwischen 285 und 310 m unter der Oberflächengrenze gemessen.

Tabelle 1 DDH LES-002 Laborergebnisse

Drillhole	Depth interval (m)	SO ₄ ⁼ (mg/L)	Cl ⁻ (mg/L)	B (mg/L)	Ba (mg/L)	Ca (mg/L)	Fe (mg/L)	K (mg/L)	Li (mg/L)	Mg (mg/L)	Mn (mg/L)	Na (mg/L)	pH	Mg/Li (mol/mol)
LES-002	52-58	13898	141222	604	<0.20	696	<6.0	4015	183	2320	2.33	89849	6.9	3.619
	64-70	15146	158750	502	<0.20	642	15.3	4337	199	2222	0.78	101011	6.9	3.188
	78-83.5	18892	164118	441	<0.20	489	<6.0	4895	218	1580	2.51	109025	7.1	2.069
	89-95.5	16710	171902	523	<0.20	512	<6.0	5004	227	1091	1.35	112832	7	1.372
	125.5-131.5	16546	165225	466	<0.20	665	44.4	5044	203	1679	1.87	107552	7.3	2.361

170 – 176.5	16381	178187	482	<0.20	442	8.8	6430	260	743	1.61	115657	7	0.816
185 – 193	18823	177901	510	<0.20	354	<6.0	7154	312	798	1.01	116812	7.1	0.730
203 – 206.5	21265	177687	486	<0.20	300	17.9	7291	340	883	1.17	117086	7.1	0.741
221.5 – 227.5	17808	178651	463	<0.20	410	18.6	6780	377	916	1.57	116971	7.2	0.694
240 – 247	19523	178330	397	<0.20	352	<6.0	6311	368	802	1.51	118400	7.2	0.622
259 – 265	21416	177580	369	<0.20	286	<6.0	6016	360	863	1.28	118607	7	0.684
287 – 294	16861	176116	374	<0.20	467	<6.0	5424	360	671	0.22	116467	7	0.532
299 – 306	17040	175044	363	<0.20	467	<6.0	5080	310	705	0.23	115704	7	0.649
332 – 337	14941	177437	354	<0.20	586	60.5	5026	263	854	1.34	117615	6.9	0.927

NÄCHSTE SCHRITTE

Das Unternehmen geht davon aus, dass bis Ende des Jahres eine erste vorläufige Ressourcenschätzung gemäß dem Standardbericht NI 43-101 fertiggestellt sein wird. Außerdem sind für das folgende Jahr weitere Bohrungen und geophysikalische Arbeiten geplant, um das Verständnis der Lagerstätten im Projekt zu erweitern.

ÜBER DEM

Lithium Mining Corporation ist ein in den USA ansässiges Bergbauunternehmen, dessen Schwerpunkt auf dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung hochwertiger kritischer und strategischer Metalle und Mineralien liegt. Das Unternehmen hat eine Tochtergesellschaft in Argentinien (Cuatro Patas SRL) gegründet und ist aktiv bestrebt, das erhebliche Lithiumpotenzial des Landes zu nutzen, wobei es gleichzeitig einen starken Fokus auf ökologische Nachhaltigkeit und gesellschaftliches Engagement legt, was durch seine hervorragende ESG-Bilanz belegt wird.

Kompetente Personen (NI43-101) sind Pablo Gomez von TUAREG SRL und Murray Brooker von ZELANDEZ.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, darunter Explorationspläne, Zeitpläne und das Potenzial für Mineralienfunde. Diese Aussagen basieren auf zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung begründeten Annahmen, unterliegen jedoch bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich davon abweichen. DEM übernimmt keine Verpflichtung, diese Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

KONTAKTDATEN

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Direktor

micha@lithmincorp.com

Country-Manager:

marcos@lithmincorp.com

Stakeholder-Manager:

roberto@lithmincorp.com

ABKÜRZUNGEN

B = Boron

Ba = Barium

Ca = Kalzium

CSAMT = Kontrollierte Audiofrequenz-Magnetotellurik (Controlled-Source Audio-Frequency Magnetotellurics)

Cl⁻ = Chloride

Fe = Eisen

ha = Hektar

K = Kalium

Li = Lithium

DEM= Lithium Mining Corporation

l/s = Liter/Sekunde

m= Meter

mg/L = Milligramm / Liter

Mg= Magnesium

Mg/Li = Magnesium / Lithium

Mn = Mangan

mS/cm = milliSiemens / Zentimeter

Na= Natrium

NI 43-101: Kanadischer National Instrument 43-101 Bericht (Berichtsstandard für Kanada).

Q = Fließrate

SO₄⁻ = Sulphat

TEM = Transiente Elektromagnetik